

Collegium Helveticum

Anmelden unter:
hsgym-hochschultag.ch

Donnerstag, 28. Januar 2021
14:00 bis 17:30 Uhr

Forum 2021 HSGYM – Hochschultag der Mittelschulen

Orte: Universität Zürich / ETH Zürich / PHZH / ZHdK – virtuell als Live-Stream
Infolge der Covid-19-Pandemie findet der HSGYM-Hochschultag 2021
verkürzt nur am **Nachmittag** und online statt.



PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
ZÜRICH

**PH
ZH**

ETH zürich



Universität
Zürich ^{UZH}

Z

hdk

Forum 2021

HSGYM – Hochschultag der Mittelschulen

Donnerstag, 28. Januar 2021, 14:00 bis 17:30 Uhr

Orte: ETH Zürich / Universität Zürich / PHZH / ZHdK –
virtuell als Live-Stream

Patronat: Prof. Michael Schaepman (Rektor Universität Zürich), Prof. Sarah Springman (Rektorin ETH Zürich), Prof. Thomas D. Meier (Rektor Zürcher Hochschule der Künste), Prof. Heinz Rhyn (Rektor Pädagogische Hochschule Zürich), Dr. Martin Zimmermann (Präsident Schulleiterkonferenz des Kantons Zürich / SLK), Markus Huber (Präsident Lehrpersonenkonferenz der Mittelschulen des Kantons Zürich / LKM), Silvio Stucki (Präsident Mittelschullehrpersonenverband des Kantons Zürich / MVZ)

Der HSGYM-Hochschultag der Mittelschulen 2021 greift nach 2012, 2015 und 2018 zum vierten Mal ein wichtiges Anliegen auf, das in vielen Empfehlungen des HSGYM-Berichtes von 2008 angesprochen wurde – die gezielte fachwissenschaftliche Weiterbildung für Gymnasiallehrerinnen und Gymnasiallehrer. Für die diesjährige Austragung müssen wir leider auf das bewährte und beliebte Vormittagsformat mit dem Collegium Helveticum verzichten. Die Covid-19-Situation lässt ein Zusammenkommen von gegen 400 Personen in einem Hörsaal nicht zu. Auch von einer Online-Variante haben wir Abstand genommen, da beim Vormittagsprogramm neben dem Inhalt vor allem auch der Netzwerkgedanke im Vordergrund steht, der bei einer virtuellen Austragung seine Wirkung nicht zur Entfaltung hätte bringen können. Das Vormittagsprogramm mit dem ambitionierten Titel «Undiszipliniert!

Vom interdisziplinären Arbeiten» soll am Mittwochmorgen, 26. Januar 2022, zusammen mit dem Collegium Helveticum nachgeholt werden.

Es war uns jedoch wichtig, dass zumindest ein Herzstück des HSGYM-Hochschultags, das «Coming Home» am Nachmittag, trotz allem durchgeführt werden kann. Insgesamt 16 Seminare und Institute der Universität Zürich, der ETH Zürich, der PHZH und der ZHdK haben für alle Mittelschulfächer je ein spezifisches Angebot vorbereitet. Allen gemeinsam ist das Ziel, konkrete Einblicke in ihre aktuelle Forschung und Lehre zu gewähren. Die Veranstaltungen werden in der Regel online angeboten. Einige wenige, zumeist kleinere Institute lassen noch offen, ob sie ihr Programm als Präsenzveranstaltung oder digital anbieten.

Organisiert von HSGYM – Hochschule und Gymnasium, Universität Zürich, ETH Zürich, Zürcher Fachhochschule und Schulleiterkonferenz des Kantons Zürich (SLK)

Anmeldung:

Ihre Anmeldung erreicht uns über die Webseite:
hsgym-hochschultag.ch

Anmeldeschluss: 22. Januar 2021

Die Online-Zugangsdaten für die verschiedenen Angebote entnehmen Sie bitte derselben Webseite.

«Coming Home» – Fachwissen- schaftliche Einblicke in die aktuelle Forschung: neue Fragestellungen, Methoden und Erkenntnisse

Alte Sprachen



Universität Zürich
Seminar für Griechische und Lateinische Philologie
Rämistrasse 68

Als Präsenz-Veranstaltung geplant.
[allenfalls hybrid mit Live-Stream]

14:00 Uhr

Begrüssung – Präsentation des ZAZH: Zentrum Alter- tumswissenschaften Zürich

Prof. Dr. Christoph Riedweg [ZAZH-Vorsitzender, Seminar
für Griechische und Lateinische Philologie, UZH],
Prof. Dr. Andreas Victor Walser [Stellvertretender ZAZH-
Vorsitzender, Historisches Seminar, UZH]

Das «ZAZH – Zentrum Altertumswissenschaften Zürich» (www.zazh.uzh.ch) ist seit September 2018 ein Kompetenzzentrum der Universität Zürich. Es verfolgt das Ziel, Forschung und Lehre im Bereich der Altertumswissenschaften über die Fakultätsgrenzen hinweg institutionell zu bündeln und die ausserordentliche Aktualität der Antike stärker ins öffentliche Bewusstsein hineinzutragen.

14:30 Uhr

Sophisten, Tyrannen und Demokraten bei Platon

Prof. Dr. Anna Schriefl (Bonn, ZAZH-Gastprofessorin Junior, HS 2020)

Platons politische Philosophie wird aufgrund ihrer anti-demokratischen Ausrichtung in der zeitgenössischen Rezeption oft vernachlässigt. Tatsächlich richtet Platon an Demokraten ähnliche Vorwürfe wie an Sophisten und Tyrannen. Wie kommt er zu dieser Einschätzung? Und ist seine Position plausibel?

15:30 Uhr

Gott als Gesetzgeber: Die Entstehung des Gottesrechts der Tora im Rahmen der altorientalischen Rechtsgeschichte

Prof. Dr. Konrad Schmid (Theologische Fakultät, UZH)

Die Tora ist Gottes Recht. Erst die Rechtstradition des antiken Israel hat den Gedanken entwickelt, dass Gott selber (und nicht Könige) Gesetze formuliert und sie an sein Volk weitergeben lässt. Göttliche Gesetze sind im Judentum, im Christentum und im Islam dann zu einem zentralen Element dieser Religionen aufgestiegen.

16:45 Uhr

Abschluss

Bildnerisches Gestalten



Zürcher Hochschule der Künste
Toni-Areal
Pfingstweidstrasse 96

Live-Stream

14:00 Uhr

**Begrüssung und Einführung in die Forschung
Art Education, ZHdK**

Dr. Anna Schürch, Dr. Jules Sturm, Dr. Judith Tonner,
Sophie Vögele

14:10 Uhr

**Forschungsrichtung «Nachhaltigkeit in Praxisfeldern
der Art Education»**

Dr. Michel Massmünster, Dr. Judith Tonner, Sophie Vögele

14:30 Uhr

Forschungsrichtung «Kunstpädagogisches Wissen»

Michèle Novak, Dr. Anna Schürch, Margot Zanni

14:50 Uhr

Forschungsrichtung «Künstlerische Lehre»

Janina Krepert, Prof. Heinrich Lüber, Dr. des. Bernadett Settele,
Dr. Jules Sturm

15:10 Uhr

Pause

15:40 Uhr

Diskussionsrunden zu den Forschungsrichtungen

16:00 Uhr

Aktuelle Entwicklungen im Bereich Art Education

Prof. Heinrich Lüber, Prof. Dr. Miriam Schmidt-Wetzel,

Prof. Peter Truniger

16:20

Schlussrunde

Biologie



ETH Zentrum

Department of Biology & Institute for Integrative Biology (IBZ)
Universitätstrasse 16

Live-Stream

14:00 Uhr

Kein Organismus lebt allein: Pflanzenmikrobiome

Prof. Dr. Julia Vorholt (Institut für Mikrobiologie, Departement Biologie, ETHZ)

14:40 Uhr

Versteckte Helfer: Symbionten und ihr Einfluss auf Wirt-Parasit Beziehungen bei Insekten

Prof. Dr. Christoph Vorburger (Gewässerökologie (EAWAG) und Institut für Integrative Biologie, Departement Umweltwissenschaften, ETHZ)

15:20 Uhr

Naturschutz: Eine evolutionsbiologische Sicht

Prof. Dr. Lukas Keller (Institut für Evolutionsbiologie und Umweltwissenschaften, UZH)

16:00 Uhr

Ende

Chemie



ETH Zürich Höggerberg
Departement Chemie und
Angewandte Biowissenschaften
Vladimir-Prelog-Weg 10

Live-Stream

14:00 Uhr

Begrüssung

Dr. Jan Cvengros (Laboratorium für Anorganische Chemie, ETHZ)

14:05 Uhr

Wie kommt Musik in die DNA?

Prof. Dr. Robert Grass (Institut für Chemie- und Bioingenieurwissenschaften, ETHZ)

DNA ist das kompakteste und haltbarste Medium, um Daten zu speichern. Der Beitrag zeigt, wie wir dieses Speichermedium der Natur nutzen können, um die verschiedensten digitalen Medien wie Musik, Film und Text aufzubewahren, mit einer Haltbarkeit von Tausenden von Jahren.

14:30 Uhr

Mit Medikamenten gegen den Herzinfarkt

Dr. Andreas Langer (Institut für Chemie- und Bioingenieurwissenschaften, ETHZ)

Herz-Kreislaufkrankungen und Herzinfarkt gehören seit über 100 Jahren zu den häufigsten Todesursachen in den Industrieländern. Der Vortrag gibt einen kurzen Überblick über Krankheitsursachen und wichtige Medikamente, die zur Therapie nach einem Herzinfarkt eingesetzt werden.

14:55 Uhr

Chemische Entdeckungen: Mechanismus, Zufälle und Persönlichkeiten

Prof. Dr. Peter Chen (Laboratorium für Organische Chemie, ETHZ)

Warum kommt eine bestimmte Idee zu einer bestimmten Zeit und bei einer bestimmten Person vor? Welche Rolle sollen wir Zufälligkeit gegenüber Rationalität zuschreiben? Der Vortrag präsentiert ein aktuelles Projekt in der katalytischen Cyclopropanierung, die als eine Art von Fallstudie dienen kann.

15:20 Uhr

Respect Chemistry – Von Risiken und explosiven Nebenwirkungen

Thomas Mäder (Laboratorium für Organische Chemie, ETHZ)

Was haben Extremsportler*innen und Chemiker*innen gemeinsam? Beide leben mitunter gefährlich, wenn sie sich schlecht auf ihr Vorhaben vorbereiten und Risiken falsch einschätzen. Der Vortrag zeigt, wie sich das vermeiden lässt und gewährt interessante Einblicke.

Deutsch



Universität Zürich
Deutsches Seminar
Schönberggasse 9

Live-Stream

14:00 Uhr

Begrüssung durch die Seminarleitung

14:15 Uhr

**Debatten, Diskurse, Disziplinen: Literaturwissenschaft als
«Vermittlung»**

Prof. Dr. Daniel Müller Nielaba (Neuere deutsche Literatur-
wissenschaft, Deutsches Seminar, UZH)

14:45 Uhr

**Als trüge er die ganze Welt. Riesen-Metamorphosen,
transdisziplinär**

Prof. Dr. Susanne Köbele (Ältere deutsche Literatur-
wissenschaft, Deutsches Seminar, UZH)

15:15 Uhr

Kurze Pause

15:30 Uhr

**Von semantischen Räumen und virtuellen Kommunika-
tionswelten: Kulturlinguistische Forschung**

Prof. Dr. Noah Bubenhofer (Linguistik, Deutsches Seminar, UZH)

16:00 Uhr

Ausklang

Englisch



Universität Zürich
Englisches Seminar
Plattenstrasse 47

Live-Stream

14:00 Uhr

Begrüssung

14:05 Uhr

The Art of Dying: Making a Will in Old English

Prof. Dr. Olga Timofeeva (Ausserordentliche Professorin für Historische Englische Sprachwissenschaft, English Department, UZH)

14:30 Uhr

Traces of History: Teaching Postcolonial Literatures and Cultures

Prof. Dr. Ana Sobral (Assistenzprofessorin 'Global Literatures in English', English Department, UZH)

15:00 Uhr

Zurich in Anglophone Literatures: Some Highlights

Dr. Martin Mühlheim (Instructor in English Literature and the Advisor of Studies of the English Department, UZH)

15:30 Uhr

Abschluss

Französisch, Italienisch, Spanisch



Universität Zürich
Romanisches Seminar
Zürichbergstrasse 8

Live-Stream

14:00 Uhr

Begrüssung

Prof. Dr. Tatiana Crivelli Speciale
[Vorsteherin Romanisches Seminar, UZH]

Italienische Literaturwissenschaft

14:10 Uhr

SNF-Projekt «Fabbricare l'Europa»

Prof. Dr. Tatiana Crivelli Speciale [Italienische Literaturwissenschaft, Romanisches Seminar, UZH]

Iberoromanische Literaturwissenschaft

14:30 Uhr

Letras animales: Presencia animal en la literatura hispanoamericana para las clases de español

Prof. Dr. Adriana López-Labourdette [Iberoromanische Literaturwissenschaft mit besonderer Berücksichtigung der Literaturen ausserhalb Europas, Romanisches Seminar, UZH]

Französische Literaturwissenschaft

14:50 Uhr

DFG/SNF-Projekt «Emergentes Erinnern»

Prof. Dr. Thomas Klinkert [Französische Literaturwissenschaft [1500 bis Gegenwart], Romanisches Seminar, UZH]

Italienische Sprachwissenschaft

15:10

Progetti FNS «AIS, reloaded» e «AIS, the digital turn»

Prof. Dr. Michele Loporcaro (Romanische Sprachwissenschaft – Historische Sprachwissenschaft des Italienischen, Romanisches Seminar, UZH)

Iberoromanische Sprachwissenschaft

15:30 Uhr

La demografía del español en la enseñanza secundaria

Prof. Dr. Johannes Kabatek (Romanische Philologie mit besonderer Berücksichtigung der iberoromanischen Sprachwissenschaft, Romanisches Seminar, UZH)

Französische Sprachwissenschaft

15:50 Uhr

Le français dans l'oreille, le français dans le cerveau

Prof. Dr. Elisabeth Stark (Romanische Sprachwissenschaft – Schwerpunkt Französisch, Romanisches Seminar, UZH)

16:10 Uhr

Austausch mit virtuellem Aperitif

Geographie



Universität Zürich Irchel
Geographisches Institut
Winterthurerstrasse 190

Live-Stream

14:00 Uhr

Begrüssung und Einführung ins Programm (Itta Bauer)

4 Kurzvorträge (à 15 min.) und Fragerunde (à 5 min.),
Vorstellung Teilnehmende

14:10 Uhr

Bewegung in der Corona-Zeit: Visualisierung von Open Data

Prof. Ross Purvess (Geocomputation, Department
of Geography, UZH)

14:30 Uhr

Window expeditions

Manuel Bär (PhD candidate, Geocomputation, Department
of Geography, UZH)

14:50 Uhr

Geographische Informationssysteme – Grundkompetenzen und Anwendungen im Bereich Geologie. Ein Unterrichts- projekt im Blended Learning

Walter Schubiger und KollegInnen (KME)

15:10 Uhr

Einfluss von menschenzentrierten Navigationssystemen auf das Interaktionsverhalten

Dr. des. Annina Brügger (Department of Geography)

15:30 Uhr

Rückblick, offene Fragerunde & Diskussion: Was nehmen wir mit aus dem Austausch heute?

Kurze Einführung in die App «Gathertown» für den virtuellen Apero

Itta Bauer & Andreas Linsbauer [Moderation]

15:45 Uhr

Ausklang und virtueller Apero über Gathertown

Geschichte



Universität Zürich
Historisches Seminar
Karl-Schmid-Strasse 4

Live-Stream

Probleme der Gegenwart in historischen Kontexten

Moderation: Prof. Dr. Lukas Thommen (Koordinator
Lehrdiplome, Historisches Seminar, UZH)

14:00 Uhr

Begrüssung / Neue Entwicklungen am Historischen Seminar

Prof. Dr. Simon Teuscher (Co-Seminarvorsteher,
Historisches Seminar, UZH)

14:15 Uhr

Zu der Gründung und den Themen des Center for Eastern European Studies

Prof. Dr. Jeronim Perović (Wissenschaftlicher Direktor des
CEES an der UZH)

14:30 Uhr

Der transatlantische Sklavenhandel

Prof. Dr. Roberto Zaugg (Historisches Seminar, UZH)

15:15 Uhr

Pause

15:30 Uhr

Machen Seuchen Geschichte?

Prof. Dr. Flurin Condrau (Zentrum für Medical Humanities,
UZH)

16:15 Uhr

Südafrikas Weg zur Freiheit

Dr. Franziska Rüedi (Historisches Seminar, UZH)

17:00 Uhr

Schluss

Mathematik



ETH Zentrum
Departement Mathematik
Rämistrasse 101
Raum HG E7

Als Präsenz-Veranstaltung geplant.

14:00 Uhr

Kettenbrüche im Kontext des Kanons der Schulmathematik

Prof. Dr. Lorenz Halbeisen und Prof. Dr. Martin Huber (beide
ETH Zürich)

In einem ersten Teil wird gezeigt, bei welchen Themen des «Kanons der Schulmathematik» sich Kettenbrüche einbauen lassen. Ausgehend vom Euklidischen Algorithmus zur Berechnung des ggT's wird gezeigt, wie gewöhnliche Brüche in Kettenbrüche umgewandelt werden können, und mit Hilfe der dritten binomischen Formel lassen sich dann auch Kettenbrüche von Wurzeln natürlicher Zahlen berechnen. In einem zweiten Teil wird aus der Kettenbruchentwicklung solcher Wurzeln ein Algorithmus hergeleitet, der jeweils alle Lösungen einer Pell'schen Gleichung liefert. Zum Schluss wird dann dieser Algorithmus angewandt, um das Archimedische Rinderproblem zu lösen.

15:00 Uhr

Knoten, Kettenbrüche und DNA

Prof. Dr. Anna Beliakova (Universität Zürich)

Mathematische Knoten stellen ein wunderbares didaktisches Mittel dar, um Vorurteile über Mathematik abzubauen. Hier geht es nicht um schnelles Rechnen, sondern um kreatives Denken und eine umfassende Vorstellungskraft. Nach der Einführung von mathematischen Knoten wird im Vortrag

gezeigt, wie eine grosse Familie von Knoten durch Kettenbrüche klassifiziert werden kann. Danach werden diese Kenntnisse benutzt, um die Wirkung von Enzymen auf DNA zu entschlüsseln.

16:00 Uhr

Abschluss

Musik



Zürcher Hochschule der Künste
Departement Musik
Toni-Areal
Pfingstweidstrasse 96

Live-Stream

14:00 Uhr

Begrüssung

Daniel Knecht (Leitung PreCollege Musik ZHdK)

14:10 Uhr

Institute for Computer Music and Sound Technology (ICST)

Einführung und Demonstration mit Johannes Schütt

16:30 Uhr

Ende

Das Institute for Computer Music and Sound Technology (ICST) besteht aus einer Gruppe von Mitarbeitenden mit unterschiedlichen Schwerpunkten: Mathematik, Ingenieurwissenschaften, auditive Wahrnehmung, Informatik, Tontechnik, Generative Kunst, Medienkunst, Musikwissenschaft, Musiktheorie, Performance und Komposition. In ihren Projekten untersuchen sie mit Methoden der Wissenschaft und der künstlerischen Forschung das Verhältnis zwischen Technologie und musikalischer Praxis in kritischer Auseinandersetzung mit der Tradition zeitgenössischer und elektroakustischer Musik. Das ICST zählt zu den bedeutendsten Institutionen seiner Art; es fasziniert durch endlose Kreativität auf der Suche nach den Grenzen digitaler Möglichkeiten.

Physik



ETH Höggerberg
Departement Physik
Otto-Stern-Weg 1

Live-Stream

Topologische Aspekte von Festkörpern

In der Festkörperphysik repräsentieren topologische Isolatoren und allgemein topologische Aspekte von Festkörpersystemen ein neues und sehr dynamisches Forschungsfeld. Im Programm der Physik lernen sie konkrete Fragestellungen zu topologischen Aspekten von Festkörpern kennen und sehen ein mechanisches Modell aus 270 gekoppelten mechanischen Pendel, das solche Systeme mit Hilfe der klassischen Mechanik simuliert und wertvolle Einsichten liefert.

14:15 Uhr

Topologie in Quantenmaterialien

Prof. Dr. Titus Neupert (Condensed Matter Theory, UZH)

15:00 Uhr

Kaffeepause

15:30 Uhr

Topologie in klassischen Materialien

Prof. Dr. Sebastian Huber (Institute for Theoretical Physics, ETH Zürich)

16:15 Uhr

Abschluss

Religion



Universität Zürich
Theologisches Seminar
Kirchgasse 1

Live-Stream

14:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Dorothea Lüddeckens (Dekanin der Theologischen Fakultät, UZH)

14:15 Uhr

Religiöse Bildung in der Kultur der Digitalität – Beobachtungen und didaktische Herausforderungen

Prof. Dr. Thomas Schlag (Theologisches Seminar, UZH)

15:00 Uhr

Rituale off- und online

Prof. Dr. Rafael Walthert (Religionswissenschaftliches Seminar, UZH)

15:45 Uhr

Impulse aus den Schulen

Plenumsdiskussion

16:30 Uhr

Abschluss

Russisch



Universität Zürich
Slavisches Seminar
Plattenstrasse 43

Live Stream

Ansteckung als Metapher. Einblicke in literarische Texte und Theorien, die sich mit Ansteckung beschäftigt haben, u.a. Tolstojs Konzept der Ansteckung, Ansteckung von Kunst im Sozialistischen Realismus, das revolutionäre Theater als Aufklärungsbühne über ansteckende Krankheiten, Dystopien als Ansteckungsapokalypsen.

14:00 Uhr

Ansteckung als Metapher?

Prof. Dr. Sylvia Sasse (Seminarvorsteherin Lehrstuhl Slavische Literaturwissenschaft, UZH)

15:00 Uhr

Pause

15:15 Uhr

Diskussion mit Lehrenden

Die Veranstaltung gibt einen Einblick über ein aktuelles Thema, das am Slavischen Seminar im HS 20 wegen der Corona-Pandemie als internationale virtuelle Vorlesung durchgeführt worden ist. Diskutiert werden kann so über «Ansteckung» und über die Folgen der Pandemie für die Lehre.

16:00 Uhr

Abschluss

Sport



Pädagogische Hochschule Zürich
Europaallee
Lagerstrasse 2

Live-Stream

14:00 Uhr

Begrüssung

14:15 Uhr

Kurzvorträge mit anschliessender Diskussion im Plenum

Unterrichtsqualität im Fach Sport: Gibt es den guten Unterricht überhaupt?

Prof. Dr. Christian Herrmann (Fachgruppe Didaktiken Bewegung und Sport, PHZH)

Sport im Lebensraum Schule. Ausserunterrichtliche sportorientierte Angebote in der Tagesschule in der Stadt Zürich

Prof. Dr. Ilaria Ferrari (Fachgruppe Didaktiken Bewegung und Sport, PHZH)

Intensität im Sportunterricht

Dr. Roger Scharpf (Inst. f. Bewegungswiss. und Sport, ETHZ)

Bimanuelle Koordination: Von der Basisforschung zur Umsetzung im Alltag

Dr. Miriam Schrafl (Neural Control of Movement Lab, ETHZ)

Diskussion: Welche Relevanz hat unsere Forschung für die Schule und wie können wir den Transfer gestalten?

16:30 Uhr

Abschluss

Wirtschaft und Recht



Universität Zürich
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Karl Schmid-Strasse 4

Live-Stream

14:00 Uhr

Einführung

Prof. Dr. Ulrich Kaiser (Department of Business Administration – Entrepreneurship, UZH)

14:10 Uhr

Digital Management – online consumer behavior

Prof. Dr. Andrea Guiffredi-Kähr (Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, UZH)

14:40 Uhr

Digital Management – online booking platforms

Dr. Reinhold Kesler (Department of Business Administration – Entrepreneurship, UZH)

15:10 Uhr

Pause

15:30 Uhr

Digital Management – online entertainment platforms

Prof. Dr. Luis Aguiar (Department of Business Administration – Digital Transformation, UZH)

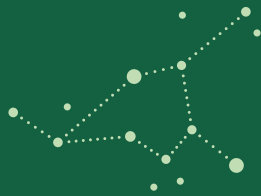
16:10 Uhr

Digital Management – big data and startup success

Prof. Dr. Ulrich Kaiser (Department of Business Administration – Entrepreneurship, UZH)

16:40 Uhr

Kurzes Video zum Abschluss



Laboratorium für Transdisziplinarität

Schmelzbergstrasse 25 • CH-8092 Zürich • www.collegium.ethz.ch